

(*Ocys Stephens.*)  
 255. *pumilio* Duft. (*quingestriatum* Gyll.) — Er. K. d. M. 131. — Redt. F. A. 181. — Meissner Hochland, Dresden. Sehr selten.

(*Blemus Ziegler.*)

256. *areolatum* Creutz. — Jacqu. Duv. l. c. X. 225. (*Trechus areolatus*) — Redt. F. A. 72. — Dresden, Meissner Hochland. Selten.

(*Tachys Megerle.*)

257. *bistriatum* Duft. — Er. K. d. M. 133. — Redt. F. A. 81. — Im Ostragehege an der Elbe und im Plauenschen Grund am Ufer der Weissritz nicht selten. —

258. *nanum* Gyll. (*minimum* Duft., *quadristriatum* Sturm.) — Er. K. d. M. 132. — Redt. F. A. 82. — Meissner Hochland. Selten.

259. *quadrisignatum* Duft. — Sturm Ins. VI. 153. 31. Taf. 160. — Redt. F. A. 81. — Meissner Hochland, Dresden, Leuben. Selten.

260. *parvulum* Dej. (*pulicarium* Dej.) — Redt. F. A. 82. — Jacqu. Duv. l. c. X. 201. — Dresden, Leuben. Selten.

261. *Fockii* Hum. (*bisulcatum* Nicol., *latipenne* Sturm, *silaceum* Dej.) — Sturm Ins. VI. 95. 16. Taf. 42. c. — Jacqu. Duv. l. c. X. 189. — Bei Leipzig von Herrn von Kiesenwetter einmal im Fluge gefangen.

Anmerkung. Nach der Sammlung Harzers ist das *B. aspericolle* Germ. (*lepidum* Dej.) bei Dresden gefunden worden. Nach der Angabe Jacqu. Duv. (l. c. IX. 518.) lebt dieser Käfer nur an den Ufern salzhaltiger Gewässer, es wird daher dessen Vorkommen in Sachsen noch anderweiter Bestätigung bedürfen.

## Einige Bemerkungen

über die

### europäischen Baumläufer, *Certhia* Lin.

Von L. Brehm.

Da es noch immer Ornithologen giebt, welche die spezifische Verschiedenheit von *Certhia familiaris* et *brachydactyla* leugnen, dürfte es nicht überflüssig sein, hier über beide Etwas mitzutheilen. Die europäischen Baumläufer zerfallen in zwei Arten, oder wenn man lieber will, in zwei Abtheilungen.

I. *Lohrückige Baumläufer*, *Certhia familiaris*, Lin. und

II. *schwarzgraurückige Baumläufer*, *Certhia brachydactyla*, Brm.

Die erste Abtheilung derselben enthält fünf, die zweite nur vier Subspecies.